

PRESSEMITTEILUNG

„Einsatz für Bayern“: Spitzenkandidat der Grünen Ludwig Hartmann testet Elektroroller-Sharing emmy in München

München, 04. Juli 2018 — Akkuwechsel, Technik-Check, App-Nutzung und Testfahrt – Ludwig Hartmann, Fraktionsvorsitzender der Bayerischen Grünen und Spitzenkandidat für die Landtagswahl, besuchte im Rahmen seiner „Einsatz für Bayern“-Tour die Werkstatt des E-Roller-Sharings emmy in München. In dieser Herzkammer wird die Energie- und Verkehrswende in die Tat umgesetzt: Hier werden die Akkus der Roller mit Ökostrom betankt und die Flotte für ihren Einsatz gewartet. Nachdem der Berliner Sharing-Anbieter »emmy« und die Münchner Green City AG im vergangenen Jahr die ersten 50 Elektro-Roller auf die Straße gebracht haben, stockt das Joint Venture diesen Sommer via Crowdfunding die Flotte massiv auf. Bis Juli sollen 300 rote E-Flitzer durch die Münchner Innenstadt sausen und sich zu einem leisen, sauberen, platzsparenden und attraktiven Mobilitätsangebot entwickeln. Von dem Strukturwandel auf Münchens Straßen konnte sich Ludwig Hartmann selbst ein Bild machen und das Roller-Sharing testen.

8.500 Nutzer, ein stetig wachsendes Geschäftsgebiet und bald 300 Roller aus Münchens Straßen. Tendenz weiter steigend: Diesen Sommer werden die elektrischen E-Roller von »emmy« und Green City im Sharing-Betrieb zu einer echten Mobilitätsalternative für die verkehrsgeplagte Münchner Innenstadt. Im Rahmen der „Einsatz für Bayern“-Tour hat sich auch der Spitzenkandidat der Grünen für die bayerische Landtagswahl Ludwig Hartmann ein Bild von »emmy« machen können. „Nachhaltig, abgasfrei und leise, so stellen wir uns moderne Mobilität vor“, freut sich Hartmann über den Sharing-Zuwachs in München. Gemeinsam mit Green City-Vorstand Jens Mühlhaus testete er die rote Elektro-Schwalbe und legte selbst Hand an: Akkus wechseln, Bremsen- und Lichtcheck, Schrauben nachziehen - rund 30 emmys warteten auf ihren Einsatz auf der Straße. Darunter auch „Ludwig“, eine E-Schwalbe für die Hartmann die Namenspatenschaft übernahm. „emmy ist der Beweis dafür, dass die Elektrifizierung des Stadtverkehrs schon heute möglich ist“, so Mühlhaus über den Erfolg von emmy in München. „Die stetig wachsende Nutzerzahl gibt uns Recht: Unsere Stadt ist bereit für neue Mobilitätslösungen.“

Ein „Einsatz für Bayern“ bei emmy

Die Fraktionsvorsitzenden der Landtags-Grünen und das Spitzenduo für die Landtagswahl in Bayern Katharina Schulze und Ludwig Hartmann besuchen derzeit im Rahmen der Aktion im „Einsatz für Bayern“ bayerische Betriebe. Ob morgens um 6 in der Backstube, nachts im Polizeiauto auf Streife, in Gummistiefeln im Klärwerk oder im IT-Zentrum bei der Serverkontrolle – die Grünen Spitzenkandidaten legen dabei selbst Hand ab. Vergangene Woche konnte sich Hartmann überzeugen, wie das 20-köpfige Team rund um »emmy« derzeit die Münchner Sharing-Landschaft erweitert. Ein Engagement, das Hartmann begrüßt: „In unserem Wahlprogramm fordern wir eine Vernetzung von Bus und Bahn mit alternativen Mobilitätsdienstleistern wie Car-, Bike- und gerne auch Rollersharing. Eine App und eine Fahrkarte sollen alle Fortbewegungsmittel abdecken.“

Die neue Verkehrsalternative in München

Seit August 2017 verändern die roten E-Schwalben den Münchner Stadtverkehr. Das Remake des DDR-Kultrollers beschleunigt mit einem 4 kW Elektromotor von 0 auf 45 km/h in 5 Sekunden. Die beiden Lithium-Ionen-Akkus sorgen für mehr als 100 km Reichweite - mehr als genug um im Stadtgebiet grenzenlos mobil zu sein. Doch „abgasfrei“ bedeutet noch lange nicht „emissionsfrei“. In diesem Fall schon: Deswegen werden die Elektro-Schwalben mit 100 Prozent Ökostrom von Green City betankt. Finanziert wird die Erweiterung der Sharing-Flotte derzeit über ein Crowdfunding. Unter www.greencity-crowd.de kann jeder ab 250 Euro in das Münchner Sharing-Konzept investieren.

Pressekontakt

Green City AG
Tine Messerschmidt
Zirkus-Krone-Straße 10, 80335 München
Telefon (089) 890668-642
E-Mail: presse-ag@greencity.de

Weitere Informationen

greencity.de
facebook.com/greencityenergy
youtube.com/user/greencityenergy
twitter.com/gc_energy

Über Green City: Lebenswerte Städte schaffen

Die Green City AG wurde als Tochter der Umweltorganisation Green City e.V. im Mai 2005 gegründet und im Oktober 2011 zur Aktiengesellschaft umgewandelt. Durch die Beschleunigung der Energie- und Verkehrswende verbessert Green City die Lebensqualität in Städten und Kommunen. Das Unternehmen leistet einen maßgeblichen Beitrag für eine ressourcenunabhängige und klimafreundliche Energieversorgung durch 100% Erneuerbare Energien sowie den schnellstmöglichen Übergang in das Zeitalter der Elektromobilität. Um die Energie- und Verkehrswende in die Tat umzusetzen, konzentriert sich das Unternehmen auf die Geschäftsfelder Renewables, Power, Finance, Drive und Experience. Für ihre hohen Nachhaltigkeitsstandards wurde Green City u.a. mit dem Europäischen Solarpreis 2017, dem Sustainability Award, dem TÜV-Siegel „Wegbereiter der Energiewende“, dem Energy Globe Award sowie dem Best Community Award ausgezeichnet. Die Nachhaltigkeits-Ratingagentur oekom research bewertet Green City Energy außerdem mit dem Prime-Status B+. Alle Daten und Fakten zu Green City unter www.greencity.de/ag/unternehmen/fakten/